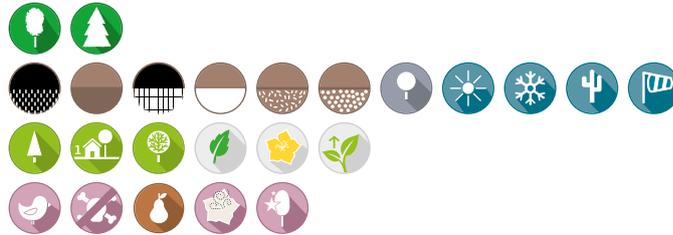




Pinus nigra 'Pyramidalis'



Höhe	20 m
Breite	3-4m
Krone	schmal pyramidenförmig, dichte Krone
RINDE UND ÄSTEN	Zweige gelbbraun, Rinde schwarzgrau und tief gefurcht
Blatt	steife Nadeln, zweinadelig, 9-14 cm, dunkelgrün, wintergrünes Blatt
Blüte	? in Bündeln bei jungen Trieben, gelb, duftende Blüten
Früchte	abstehend hängende Zapfen, einzeln stehend oder in Paaren, 5-10 cm lang, 2-4 cm breit
Stacheln und Dornen	keiner
Toxizität	nicht giftig (in der Regel)
Bodenart	alle
Bodenfeuchtigkeit	verträgt trocknen Boden
Bepflasterung	verträgt keine Bepflasterung
Winterhärte	5b (-26,0 bis -23,4 °C)
Windbeständig	sehr gut
Andere Widerstände	Widerstandsfähigkeit gegen Frost (WH 1 bis 6), sehr gut
Faunabaum	Widerstandsfähigkeit gegen Frost (WH 1 bis 6), sehr gut, Nährbaum für Vögel
Verwendung	kübel, dachgärten, küstengebiete, industriegebiete
Form	Hochstamm, Koniferen Solitär
Ursprung	Durand-Eastman Park, Rochester, NY, USA, ca. 1932

Wunderschöner imposanter Baum mit einer schönen Kronenform und einer auffälligen Rinde. Wie die Art (*P. nigra* subsp. *nigra*) als niedrig verzweigter oder aufgeasteter Baum zu verwenden. Wenn der Baum frei steht, bleiben die Äste bis an die Basis gefüllt. Die Krone ist bei einem jungen Baum schmal pyramidenförmig und behält diese Form lange Zeit. Erst in späteren Jahren wird der Baum breiter. Die schwarzgraue Rinde ist tief gefurcht und bei älteren Bäumen sehr dekorativ. Die Nadeln stehen immer in Bündeln von zwei auf den gelbbraunen Zweigen. Sie sind intensiv dunkelgrün, steif und leicht stehend. Die hellbraunen, in Abstand hängenden Zapfen hängen in Paaren von zwei oder allein. 'Pyramidalis' eignet sich wie die Art für viele Bodenarten und wächst auch in trockenem, kalkreichem Boden. Beständig gegen Seewind und unempfindlich gegenüber Luftverschmutzung.